

Medienmitteilung

Verfasser/in Christian Bertschi, Kommunikationsbeauftragter
041 369 65 77, christian.bertschi@vbl.ch

Datum 06. Februar 2017

öV-LIVE: Jetzt noch zuverlässigere Echtzeit-Daten

Die öV-LIVE App bietet Fahrpläne in Echtzeit von allen Bahn- und Busunternehmen in der Zentralschweiz. Ein Blick auf die öV-LIVE App genügt, um zu erfahren, wann die nächsten Bahnen und Busse abfahren. Die App ist jetzt rundumerneuert.

Die Busse und Bahnen aus der ganzen Zentralschweiz senden ihren aktuellen Standort ständig an die Plattform öV-LIVE. Aus diesen Daten werden die Abfahrten live berechnet. Ein Blick auf die App oder auf den Web-Abfahrtsmonitor zeigt den Fahrgästen jederzeit an, wann in Echtzeit der nächste Bus oder die nächste Bahn in der ganzen Zentralschweiz abfahren. Dabei werden die Haltestellen in der Nähe der Nutzer angezeigt. öV-LIVE hilft, die Reise flexibel zu planen und Wartezeiten zu optimieren. Die technische Weiterentwicklung bei den Transportunternehmen generiert jetzt noch zuverlässigere Echtzeit-Daten.

App: Gratis herunterladen

In den letzten Wochen wurde das Design von öV-LIVE rundumerneuert. Die Navigation der App auf dem Handy ist nochmals einfacher geworden. Auf der öV-LIVE-App können sowohl die Fahrpläne von einem Ort zum nächsten, aber auch die Echtzeit-Abfahrten der nächsten Haltestelle nachgesehen werden. Die App steht kostenlos im App Store und bei Google Play zur Verfügung.

Abfahrtsmonitor zuhause oder im Büro

öV-LIVE kann auch an einem stationären Computer genutzt werden. Die gleichen Daten wie auf der App sind auch auf dem Abfahrtsmonitor unter www.oev-live.ch ersichtlich – ähnlich, wie man die Monitore an Bahnhöfen kennt. Nach Auswahl der gewünschten Haltestelle werden auf der Webseite alle Bus- und Bahnabfahrten der Zentralschweiz in Echtzeit dargestellt.

Kommst du zu früh? Jetzt nicht mehr. Dank öV-LIVE. Plane deine Reise in Echtzeit – mit den aktuellen Infos von Bussen und Bahnen der Zentralschweiz: <https://youtu.be/SPZOoeRHhM8>.

öV-LIVE ist eine gemeinsame Dienstleistung des Bundesamtes für Verkehr, der Kantone Uri, Obwalden, Nidwalden und des Verkehrsverbundes Luzern sowie der Transportunternehmen der Zentralschweiz (Auto AG Rothenburg, Auto AG Schwyz, Auto AG Uri, BLS, PostAuto Region Zentralschweiz, Rottal Auto AG, SBB, Südostbahn, Die Zentralbahn, Zugerland Verkehrsbetriebe). Die technische Leitung liegt bei der Verkehrsbetriebe Luzern AG.